



Pressemitteilung des Schweizerischen Bauernverbandes vom 26. März 2007

Jacques Bourgeois kandidiert für den Nationalrat

Vorstand und Geschäftsleitung des Schweizerischen Bauernverbandes (SBV) haben Kenntnis von der Nomination von Jacques Bourgeois für die Nationalratswahlen genommen. Sie würden eine Wahl begrüßen, da damit die bäuerliche Vertretung im Parlament gestärkt würde.

Im kommenden Herbst werden die Wählerinnen und Wähler das Eidgenössische Parlament neu bestellen und entscheiden, wer aus ihrem jeweiligen Kanton die Interessen im Bundeshaus vertreten wird. Jacques Bourgeois, Direktor des SBV, im vergangenen Herbst mit dem besten Resultat auf der FDP-Liste seines Bezirks wieder in den Freiburger Grossrat gewählt, wurde angefragt, auf der Liste der Freisinnigen des Kantons Freiburg für den Nationalrat zu kandidieren. Nach Gesprächen und Abklärungen mit seinem privaten und beruflichen Umfeld hat Jacques Bourgeois entschieden, die Herausforderung anzunehmen und zu kandidieren. Vorstand und Direktion des SBV unterstützen die Kandidatur.

Jacques Bourgeois ist sowohl auf dem kantonalen wie auch auf dem nationalen politischen Parkett kein Unbekannter. Anfang Jahr bewertete ihn die renommierte Zeitung «Le Temps» als eine der Persönlichkeiten, welche den grössten Einfluss auf die Entscheide im Bundeshaus hat. Dieser könnte ihm Fall einer Wahl noch weiter gestärkt werden.

Bei einer Wahl von Jacques Bourgeois beabsichtigt der Vorstand Anpassungen im Organigramm vorzunehmen und ihn von gewissen Aufgaben zu entlasten, damit die erforderliche Zeit für die Ausübung des Mandates zur Verfügung steht. Er wird jedoch den SBV, den er seit 2002 erfolgreich führt, weiter leiten.

* * * * *

Auskünfte:

NR Hansjörg Walter, Präsident, Mobile 079 404 33 92

NR John Dupraz, 1. Vizepräsident, Mobile 079 310 08 04

www.sbv-usp.ch

info@sbv-usp.ch